

Prüfbericht Nr. **55102416** (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17 H2 Typ TIT 757
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 1 von 3

Auftraggeber Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
Gustav-Kirchhoff-Straße 10
D-67098 Bad Dürkheim
QM-Nr.: 49 02 0142106

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Titan
Typ TIT 757
Radgröße 7,5 J x 17 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
X3	TIT 757 X3 / ohne Ring	6/114,3/66,1	38	900	2340	9/2016
X3	TIT 757 X3 / ohne Ring	6/114,3/66,1	39	1100	2350	4/2018
M9	TIT 757 M9 / ohne Ring	6/130/84,1	55	1250	2270	9/2016
X4	TIT 757 X4 / ohne Ring	6/139,7/100,1	30	970	2400	9/2016
X2	TIT 757 X2 / ohne Ring	6/139,7/106,1	30	970	2400	9/2016
ML1	TIT 757 ML1 / ohne Ring	6/139,7/67,1	38	970	2400	9/2016
FR1	TIT 757 FR1 / ohne Ring	6/139,7/93,1	55	925	2400	9/2016

Kennzeichnung

KBA-Nummer 51214
Herstellerzeichen ALUTEC Germany
Radtyp und Ausführung TIT 757 (s.o.)
Radgröße 7,5Jx17 H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen UPP
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55102416** (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17 H2 Typ TIT 757
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
X3	6/114,3/66,1	38	900	2340	FE	11/2016	TZT Lambsheim
X3	6/114,3/66,1	39	1100	2350	FE	05/2018	TZT Lambsheim
M9	6/130/84,1	55	1250	2270	FE	11/2016	TZT Lambsheim
X2	6/139,7/106,1	30	970	2400	FE	11/2016	TZT Lambsheim
ML1	6/139,7/67,1	38	970	2400	FE	11/2016	TZT Lambsheim
FR1	6/139,7/93,1	55	925	2400	FE	11/2016	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
X3	6/114,3/66,1	38	900	215/60R17	11/2016	TZT Lambsheim
M9	6/130/84,1	55	1250	225/70R17	11/2016	TZT Lambsheim
ML1	6/139,7/67,1	38	970	215/60R17	11/2016	TZT Lambsheim
FR1	6/139,7/93,1	55	925	215/60R17	11/2016	TZT Lambsheim
X2	6/139,7/106,1	30	970	215/60R17	11/2016	TZT Lambsheim
X3	6/114,3/66,1	39	1100	225/70R17	05/2018	TZT Lambsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
M9	6/130/84,1	55	1250	275/65R17	FE	11/2016	TZT Lambsheim
X2	6/139,7/106,1	30	1250	275/65R17	FE	11/2016	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Prüfbericht Nr. **55102416** (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17 H2 Typ TIT 757
Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH

Seite 3 von 3

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung X2, ET30 betrug 13,14 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim, ab November 2016 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	28.11.2016
	mit Änderung vom	02.08.2018
Radzeichnung	4533-03	01.08.2016
	mit Änderung vom	22.08.2016
Radzeichnung	4534-02	01.08.2016
	mit Änderung vom	22.08.2016
Radzeichnung	4535-02	29.07.2016
	mit Änderung vom	22.08.2016
Nabenkappenzeichnung	2419-02	10.01.2005
	mit Änderung vom	11.02.2005
Radzeichnung	4809-01	28.02.2018
Verwendungen	Anlage 1 bis 7	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 13. Oktober 2022

SBC



Blauth

00398402.DOC